

WISSENSWERTES

Sprachentwicklungsstörungen

1

Was sind Sprachentwicklungsstörungen (SES)?

Sprachentwicklungsstörungen (SES) „sind bedeutsame Abweichungen von der unauffälligen Sprachentwicklung, die sich negativ auf soziale Interaktionen, den Bildungsverlauf und/oder die gesellschaftliche Teilhabe von Kindern auswirken können.“

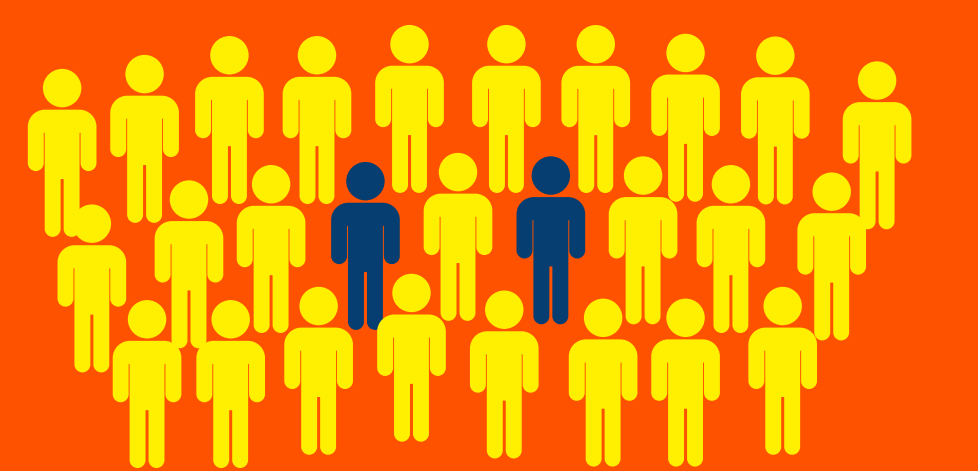
Kauschke et al., 2023, S. 91



2

Wie häufig sind Sprachentwicklungsstörungen?

- SES betreffen Kinder ab 3 Jahren und Jugendliche.
- SES treten bei 7,6% aller Kinder auf und gehören damit zu den häufigsten Entwicklungsstörungen. Norbury et al., 2016



3

Sprachentwicklungsstörungen bei Mehrsprachigkeit

- SES treten bei mehrsprachigen Kindern vergleichbar häufig wie bei einsprachig aufwachsenden Kindern auf.
- SES betreffen alle Sprachen, die ein Kind erlernt.



4

Sprachentwicklungsstörungen zeigen sich darin, dass betroffene Kinder u.a. ...

- Laute falsch verwenden (z.B. „Tanne“ statt „Kanne“).
- Weniger Wörter im Vergleich zu Gleichaltrigen verstehen oder benutzen.
- Wörter im Satz an die falsche Stelle setzen („bin nass jetzt“).
- Satzteile weglassen.
- Wörter im Satz nicht richtig beugen („du gehen“).
- Sätze nicht richtig verstehen.
- Den Inhalt von Erzählungen und Texten nicht vollständig verstehen oder verständlich wiedergeben.



5

SES „verwachsen“ sich nicht!

- SES sind Störungen, deren Erscheinungsbild sich mit dem Heranwachsen der Kinder ändert und die lebenslang bestehen bleiben.
- Kinder „wachsen“ nicht aus SES „heraus“, daher brauchen sie spezifische Unterstützungsangebote.



Jetzt informieren und SES bekannt machen!